

Gemeinde Thedinghausen

Starker Standort

Wer sich etwas leisten will, muss das Geld vorher auch verdienen. Warum nicht vor Ort? Deshalb hat die CDU Fraktion Thedinghausen einen Antrag zur Erstellung eines neuen Konzepts für die Wirtschaftsförderung gestellt. Wir wollen den Standort Thedinghausen durch die Ansiedlung von Unternehmen und die Schaffung bzw. den Erhalt von Arbeitsplätzen stärken. Dafür möchten wir die bisherige Wirtschaftsförderung im Rathaus Thedinghausen erweitern und als kompetenten Ansprechpartner für vorhandene und neue Unternehmen ausbauen.



Ortsausgang Thedinghausen - möglicher Standort für ein Hotel?

Thedinghausen ist ein attraktiver Standort und hat erstklassige Gewerbeflächen zur Verfügung. Diese müssen erfolgreich beworben werden, anstatt alles vor sich hin dümpeln zu lassen.

Im unserer nächsten Infopost berichten wir über das Thema:

- Touristik, ein bedeutender Faktor. Wir brauchen wieder ein Hotel!
- Investoren gesucht

Emtinghausen

Am Jahresende wird das Verfahren der Flurbereinigung in Emtinghausen abgeschlossen. Hier handelt es sich um eine Fläche von 2011 Hektar. Es betrifft die Gemarkungen von Emtinghausen und Bahlum sowie einige Teile von Thedinghausen und Schwarme. Es wurde besonders darauf geachtet, dass Eingriffe in die Landschaft vermieden wurden. Wo dieses dennoch nicht möglich war, wurden zum Ausgleich neben umfangreichen Pflanzmaßnahmen, Biotopflächen und über 20 km Gewässerrandstreifen geschaffen. Eine besondere Sache war die Aufforstung einer gekauften Fläche in der Gemarkung Schwarme mit einer Größe von 18 Hektar. Für die Landwirtschaft bedeutet dieses Verfahren eine bessere Bewirtschaftung der Flächen und eine bessere Anbindung an die ebenfalls neu geschaffenen Wege mit einer Länge

von 21 km. Für die Gemeinde selbst wurden im Zuge des Dorferneuerungsverfahrens viele infrastrukturelle Vorhaben realisiert. So konnte die Schulstraße ausgebaut werden, der Dorfplatz wurde neu gestaltet, ein Parkplatz neu gebaut und Flächen für Radwege ausgewiesen. Viele Mitbürger nutzen die Möglichkeit als Landwirte oder Haus- und Grundstückseigentümer Fördergelder für Dacheindeckung, Fenster- und Fassadensanierung sowie Hofbefestigung und Zaun Bau einzusetzen. Somit kann man sagen, dass das Verfahren der Flurbereinigung / Dorferneuerung den Bürgern der Gemeinde Emtinghausen große Vorteile gebracht hat und auch in Zukunft bringen wird. Die Mitglieder der CDU haben vollzählig von Anfang hinter dem Verfahren gestanden.

Gemeinde Riede

Seit Jahren fordert und unterstützt die CDU eine umfassende Grundversorgung, genügend Einkaufsmöglichkeiten sowie ein soziales Angebot für Riede, Felde und Heiligenbruch.

Nach der Schließung des letzten Lebensmittelgeschäftes in Riede müssen die Bürger zum Einkauf von Lebensmitteln den Weg nach Thedinghausen oder sogar nach Bremen auf sich nehmen. Die Versorgung mit Dingen des täglichen Bedarfs ist mit großem Zeitaufwand sowie Kosten verbunden und unter Umständen nur schwer oder gar nicht möglich. Wer kein Fahrzeug besitzt, durch Krankheit oder anderer Umstände in seiner Beweglichkeit eingeschränkt ist, ist auf die Hilfe anderer angewiesen. Die Einschränkungen der Lebensqualität in der Gemeinde Riede ist auch durch eine von der CDU unterstützter aktiver

Nachbarschaftshilfe, Unterstützung durch die Familie oder Bring Dienste auf Dauer nicht auszugleichen. Wir, die Mitglieder der CDU und die



© iStockphoto - Fotolia.com

Fraktion im Rat der Gemeinde Riede fordern eine schnelle und unbürokratische Entscheidung für eine zeitnahe Fertigstellung eines neuen Verbrauchermarktes. Durch diese Voraussetzung kann die Gemeinde Riede eine familiengerechte Gesamtversorgung sicher stellen.

Die bäuerlich strukturierte Landwirtschaft in unserer Samtgemeinde stärken

Seit mehreren Monaten steht der Bauantrag eines größeren Schweinemaststalles im Beppener Bruch in der öffentlichen Diskussion. Eine Bürgerinitiative befürchtet unzumutbare Beeinträchtigungen der Wohn- und Lebensqualität durch Stäube, Keime und Geruchsemissionen in dem ca. 900 m von der geplanten Mastanlage entfernten Ortsteil Holtorf. Ende Januar fand beim Landkreis Verden mit den Beteiligten eine ausführliche eintägige Erörterung der Einwendungen im Rahmen des genehmigungsrechtlichen vorgeschriebenen Anhörungsverfahrens statt. Das Baugenehmigungsverfahren wird zurzeit mit der



Unsere Kreistagsabgeordnete von rechts: Axel Rott, Angela von Hollen und Joachim Otten mit unserem Fraktionsvorsitzenden im Kreistag und MdL Wilhelm Högrefe.

Prüfung der zahlreichen Einwendungen, der Emissionsgutachten und einer Lastprüfung der Brückenbauwerke im Beppener Bruch fortgesetzt. Die CDU setzt sich für eine umfassende Abklärung der offenen bau- und emissionsrechtlichen Fragestellungen ein. Sie unterstützt alle

Biogasanlagen und ihre Folgen...

In letzter Zeit sorgen sich Landwirte in unserer Region immer häufiger um die Existenz ihrer Betriebe. Durch den Bau neuer industrieller Biogasanlagen müssen sie bei den Pachtpreisen mit dem Maisanbau zur Energiegewinnung konkurrieren, wobei die industriellen Anlagebetreiber Dank üppiger und gesicherter Abnahmepreise für Strom und Biogas auf dem Landpachtmarkt mit Pachtpreisangeboten von weit über 1000 EUR je Hektar auftreten, mehr als eine Verdoppelung des üblichen Pachtpreises. Die Landschaft droht durch die „Vermaisung“ ihr Gesicht zu verlieren. Über 50 Prozent der Getreideanbauflächen in Niedersachsen sind bereits an die Rohstoffproduktion zur Energieerzeugung gegangen. Bezahlt werden Profite und höhere Pachtpreise über die Einspeisevergütung

des Erneuerbare Energien Gesetzes, EEG, letztlich mit Milliardensubventionen durch die Stromabnehmer.

Die gesamte Entwicklung berücksichtigt nicht die dauerhaften Folgen für die Hofstrukturen und die Fruchtbarkeit der Böden in Thedinghausen. Nach unserer Überzeugung ist eine nachhaltige Bodenbewirtschaftung auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse nur in bäuerlichen Betrieben mit generationsübergreifender Verantwortung möglich. Unsere landwirtschaftlichen Betriebe sichern die Ernährungsgrundlage der Bevölkerung. Mit der enormen Fruchtbarkeit der heimischen Böden sind sie im zunehmenden Maße in den Kampf um die ausreichende Ernährung der weltweit wachsenden Bevölkerung eingebunden. Darüber hinaus pflügen und erhalten sie unsere Kultur-



landschaft und prägen damit entscheidend unser Landschaftsbild an der Weser. Auch weiterhin stellt die Landwirtschaft einen für die Wirtschafts- und Steuerkraft unserer Samtgemeinde mitentscheidenden Faktor dar. Wir wenden uns deshalb gegen jede Privilegierung und übermäßige Subventionierung von Biogasanlagen industrieller Anbieter. Zum Schutz der landwirtschaftlichen Struktur und zum Erhalt des Landschaftsbildes lehnen wir industriell betriebene Biogasprojekte grundsätzlich ab.



Aktiv, offen, dynamisch ... und voller Ideen - die CDU in Thedinghausen:
Die moderne Mitmachpartei!



Emtinghausen



Blender



Riede



Thedinghausen



**Die moderne Mitmachpartei
Frühlingsfest am Erbhof**



22. Mai von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Buntes Programm für Jedermann mit Baumparkführungen und Erbhofbesichtigung. Die Blaskapelle Oyten sorgt für Unterhaltung bei Kaffee, Kuchen und Gegrilltem.

Herzlichen Dank an CDU-Samtgemeinderat Thedinghausen, Mitglieder: 18. 27.12.13 Thedinghausen-Wahlkreis V.3.1.3.P. Chau (Lehrer) | Satz & Layout: Niki Herzig - www.HERZIG.de

www.cdu-thedinghausen.de

Der neue Samtgemeindeverband stellt sich vor

Vorstand



Vorstandsmitglieder von links:

Internetpräsenz Martin Köster, 2. Vorsitzender Hinrich Volker, 1. Vorsitzender Claus Lefers, Schriftwartin Karin Bergmann, Pressewart Thomas Metz, Kassenführer Michael Weigel

Beisitzer und Stellvertreter



Beisitzer und Stellvertreter von links: Blender: Fritz Suhr und Andreas Meyer Thedinghausen: Angela von Hollen und Andreas Wulf Riede: Joachim Otten und Hans-Joachim Spille Emtinghausen: Gerold Bremer und Manfred Körte

Die Ansprechpartner in Ihrer Gemeinde

Die CDU hat am 20. Januar einen neuen Vorstand gewählt, der mit den Ratsmitgliedern in den einzelnen Gemeinden und im Samtgemeinderat sehr eng zusammenarbeiten wird. Wir wollen unsere Kraft in einer einzigen Organisation auf Ebene der Samtgemeinde bündeln, um die Interessen der Bürger noch wirksamer und noch direkter in den bedeutsamen kommunalpolitischen Themen wie Schulstruktur, Kindergärten, Seniorenbetreuung, Ver- und Entsorgung, Bauplanung

oder Kommunalabgaben zu vertreten. Für die Entwicklung unserer bürgernahen Politik laden wir alle Einwohner ganz herzlich ein, sich an der Meinungsbildung und damit gleichzeitig an der zukünftigen Gestaltung unserer Gemeinden zu beteiligen.

Machen Sie mit und gestalten Sie zusammen mit engagierten Bürgern die Geschicke unserer Gemeinden in unserer CDU! Für die Kommunalwahl suchen wir Sie als Kandidaten.

Sie können uns über Internet (www.cdu-thedinghausen.de) erreichen oder sprechen Sie uns persönlich an: Claus Lefers (1. Vorsitzender) Tel. 04233-942105, Hinrich Volker (stellv. Vorsitzender) Telefon 04204-1230.

Kommen Sie zu unseren monatlich (nach Ankündigung in den Zeitungen) stattfindenden Frühshops und diskutieren Sie aktuelle politische Themen mit unseren Mitgliedern.

Der Bürgerbus kommt!

Durch das großartige Engagement unseres Seniorenbeauftragten, der Behindertenbeauftragten und vieler weiterer Helferinnen und Helfer ist das Projekt Bürgerbus auf einem sehr guten Weg. In einer professionell gestalteten Bürgerbefragung mit Informationsveranstaltungen in den Ortschaften konnte großes Interesse für einen Bürgerbus fest-

gestellt werden. Der Kooperationsvertrag mit der VWE wurde im November geschlossen. Der Samtgemeinderat hat sich eindeutig für die Unterstützung dieses Angebotes in der Samtgemeinde ausgesprochen. Nutzen auch Sie dieses Angebot ab Herbst 2011. Der Bus ist bestellt! Sie können den Verein unterstützen, werden sie Mitglied, oder treten sie als Sponsor auf!



Streckenführung und Fahrpläne unter: www.buergerbus-samtgemeinde-thedinghausen.de

Die Oberschule, eine Chance zur Weiterentwicklung in Thedinghausen



Gudewill - Schule
Haupt- und Realschule Thedinghausen

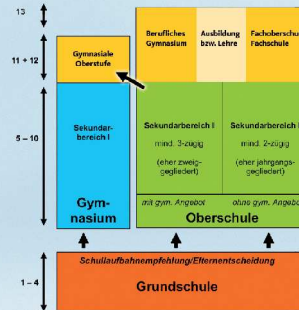


Die Grafik der Schülerentwicklung (siehe unten) zeigt, dass auch Thedinghausen vom demographischen Wandel betroffen ist. Auf Initiative der CDU Fraktion in der Samtgemeinde hat zu diesem Thema eine öffentliche Fraktionsitzung stattgefunden. Dort wurde die neue Schulform vom Vorsitzenden des Kreisschulausschusses Wilhelm Högrefe vorgestellt. Bei dieser überparteilichen Veranstaltung konnten schon erste Fragen aus der Elternschaft geklärt werden. Im Folgen-

den fanden weitere Beratungen mit der Schulleitung und allen Ratsfraktionen statt. Schon seit Jahren verfolgen wir die Veränderungen in der Schullandschaft, die niedrigen Anmeldezahlen für die Hauptschule, der Wunsch Förderer in Thedinghausen zu beschulen und eine gewisse Unruhe im Realschulzweig durch häufiges Kommen und Gehen. Mit der neuen Schulform wird eine kontinuierliche Arbeit in den Klassenstufen möglich werden. Zusätzliches Personal im

pädagogischen Bereich sowie eine Ganztagsbeschulung werden zu einem Zusammengehörigkeitsgefühl beitragen. Durch ein Konzept, welches durch die Mitarbeit der Eltern hoffentlich stark geprägt sein wird, werden wir mit dieser Schulform es auch auf Dauer schaffen den Schulstandort in Thedinghausen zu erhalten.

Derzeit entscheiden sich fast 50 Prozent der Eltern dafür, ihr Kind am Gymnasium anzumelden, obwohl viele dieser Kinder keine Gymnasialempfehlung haben. Gerade für diese Kinder soll die neue „Oberschule“ ein Angebot sein, denn in dieser Schulform wird sowohl integrativ unterrichtet als auch nach Leistung differenziert. Die nun kürzlich stattgefundenen Umfrage unter den Eltern von 3. bzw. 4. Klassen in den Grundschulen unserer Samtgemeinde hat deutlich gemacht, dass auch ein gymnasialer Zweig bis Klasse 10 für Thedinghausen gewünscht ist.



Schülerzahlenentwicklung in den Gemeinden

Gemeinde	1999	2008	2018
Dörverden	614	419	280
Kirchlinteln	611	433	290
Langwedel	763	616	390
Ottersberg	630	466	270
Oyten	779	629	400
Thedinghausen	796	618	370

Kreistag stimmt für die Errichtung der ersten Oberschule im Landkreis

Auf der Sitzung des Kreistages vom 1.4.11 wurde mit großer Mehrheit der Weg für die Oberschule in Thedinghausen gebnet. Die Fraktion der Grünen stimmte dagegen.

Die Samtgemeinde Thedinghausen kann zum neuen Schuljahr ihre Haupt- und Realschule als erste Oberschule im Kreis mit einem Gymnasialzweig eröffnen.

Gemeinde Blender

Der Blendersee ist ortsbildprägend für die Gemeinde Blender. Sein Zustand aber ist durchaus Besorgnis erregend. Er braucht unsere Hilfe, sonst würde er langfristig verlanden.

Das will die CDU nicht, das will niemand in der Gemeinde Blender.

Deshalb werden wir Geld aus unseren Rücklagen in die Hand nehmen müssen, um den See zu entschlammen und als Natur- und Erholungslandschaft, aber auch als Bademöglichkeit zu erhalten. Der Gemeinderat ist bei diesem Thema eng am Ball, aber auch auf die Hilfe von außen angewiesen. Allein kann die Gemeinde eine solche Last nicht schultern. Deshalb versuchen wir alles, um in entsprechende Förderprogramme aufgenommen zu werden.

Der Besuch von Umweltminister Sander war der sichtbare Ausdruck unserer Bemühungen. Wir hoffen aber auch auf Hilfe aus dem Kreistag, schließlich hat die Verlegung der Emte vor Jahrzehnten den Was-



seraustausch im See entsprechend verringert.

Die Deichsicherheit ist ein weiteres wichtiges Thema für die CDU. Aktuell haben wir feststellen müssen, wie wichtig, ja lebenswichtig Katastrophenschutz für uns alle ist. Hier ist in den letzten Jahren mit Hilfe des Landes Niedersachsen, auch in Blender viel geschehen und zurzeit auch noch viel Arbeit.

Ganz nebenbei sind in unserer Ge-

meinde, vor allem in Intschede, ganz neue Wasserbiotope entstanden, die artenreiche Naturschutzobjekte sind.

Wir haben uns außerdem erfolgreich dafür eingesetzt, dass die neuen Deichverteidigungswege auch für uns und alle Touristen als Fahrradwege zugelassen worden sind. Um das zu erreichen hat die Gemeinde die Unterhaltspflicht für diese Wege übernommen.

In den Angeboten der Kinderbetreuung sind wir kreisweit führend!

	Kinder und Jugendbetreuung in der Samtgemeinde Thedinghausen	
	Kommunale Einrichtungen	Private Einrichtungen
Kinder unter 3 Jahre	- Kindergarten Riede: Familiengruppe ab 2,5 Jahren im Einzelfall: - Erbholfwöhen Thedinghausen - Kindergarten Blender - Kindergarten Emtinghausen - Kindergarten Morsum	Warder Wichel ist: - Werder - Morsum - Thedinghausen - Emtinghausen diverse private Krabbelgruppen Kita der Lebenshilfe Verein der Tagesmütter/-väter
Kindergärten	- Erbholfwöhen Thedinghausen - Kindergarten Morsum - Kindergarten Emtinghausen - Kindergarten Riede, auch Einzelintegration - Kindergarten Blender, auch Integrationsgruppe	- Kooperative Kita der Lebenshilfe und nicht behinderte Kinder - Thümlauer Holtkötters - Wulmstorfer Kindergruppe
Schulkinder - Betreuung	Kindergarten Morsum Kindergarten Riede Löwenbande in der Nils Holgersson Grundschule Thedinghausen	
Jugendliche	Hausaufgabenhilfe (Verein SoFa) an der Gudewill Schule Thedinghausen Jugendtreff El Castillo, Emtinghausen Streetworker für alle Mitgliedsgemeinden	